

---

**Vorsitz: Italien****1199. PLENARSITZUNG DES RATES**

1. Datum: Donnerstag, 1. November 2018
- Beginn: 10.05 Uhr  
Unterbrechung: 13.05 Uhr  
Wiederaufnahme: 15.10 Uhr  
Schluss: 17.50 Uhr

2. Vorsitz: Botschafter A. Azzoni

Vor Eintritt in die Tagesordnung sprach der Vorsitzende im Namen des Ständigen Rates den Angehörigen der Opfer des Anschlags in der Tree of Life Synagoge in Pittsburgh (Vereinigte Staaten von Amerika) am 27. Oktober 2018 sein Beileid aus. Er drückte auch der Russischen Föderation seine Anteilnahme in Zusammenhang mit dem Bombenanschlag in Archangelsk am 31. Oktober 2018 aus und bekundete Afghanistan (Kooperationspartner) sein Beileid in Zusammenhang mit dem tragischen Hubschrauberabsturz in der Provinz Farah am 31. Oktober 2018.

3. Behandelte Fragen – Erklärungen – Beschlüsse/verabschiedete Dokumente:

Punkt 1 der Tagesordnung: **BERICHT DES HOHEN KOMMISSARS FÜR  
NATIONALE MINDERHEITEN**

Vorsitz, Hoher Kommissar für nationale Minderheiten (HCNM.GAL/9/18/Rev.1), Österreich – Europäische Union (mit den Bewerberländern Albanien, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Montenegro und Serbien; dem Land des Stabilisierungs- und Assoziierungsprozesses und potenziellen Bewerberland Bosnien und Herzegowina; den Mitgliedern des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Ländern Island und Liechtenstein; sowie mit Georgien, Moldau, San Marino und der Ukraine) (PC.DEL/1317/18), Kasachstan (PC.DEL/1295/18 OSCE+), Russische Föderation (PC.DEL/1294/18), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/1288/18), Türkei, Schweiz, Ungarn (PC.DEL/1324/18 OSCE+), Kirgisistan, Georgien (PC.DEL/1312/18 OSCE+), Aserbaidshan (PC.DEL/1291/18 OSCE+), Ukraine (PC.DEL/1306/18), Kanada, Albanien

(PC.DEL/1316/18 OSCE+), Turkmenistan, Kroatien, Serbien, Bulgarien  
(PC.DEL/1325/18), Rumänien, Lettland

Punkt 2 der Tagesordnung: **BERICHT DES LEITERS DER OSZE-MISSION  
IN MOLDAU**

Vorsitz, Leiter der der OSZE-Mission in Moldau (PC.FR/30/18 OSCE+),  
Österreich – Europäische Union (mit den Bewerberländern Albanien,  
ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien und Montenegro; dem Land  
des Stabilisierungs- und Assoziierungsprozesses und potenziellen  
Bewerberland Bosnien und Herzegowina; den Mitgliedern des Europäischen  
Wirtschaftsraums und EFTA-Ländern Island, Liechtenstein und Norwegen;  
sowie mit Andorra) (PC.DEL/1318/18), Schweiz, Russische Föderation  
(PC.DEL/1289/18), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/1290/18),  
Türkei (PC.DEL/1322/18 OSCE+), Ukraine (PC.DEL/1309/18), Kasachstan  
(PC.DEL/1296/18 OSCE+), Moldau (PC.DEL/1313/18 OSCE+)

Punkt 3 der Tagesordnung: **PRÜFUNG AKTUELLER FRAGEN**

Vorsitz

- (a) *Russlands fortgesetzte Aggression gegen die Ukraine und rechtswidrige Besetzung der Krim*: Ukraine (PC.DEL/1308/18), Österreich – Europäische Union (mit den Bewerberländern Albanien, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien und Montenegro; den Mitgliedern des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Ländern Island, Liechtenstein und Norwegen; sowie mit Georgien und Moldau) (PC.DEL/1321/18), Schweiz, Türkei (PC.DEL/1323/18 OSCE+), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/1293/18), Kanada, Deutschland (auch im Namen von Frankreich) (PC.DEL/1297/18)
- (b) *Die Lage in der Ukraine und die Notwendigkeit, die Minsker Vereinbarungen umzusetzen*: Russische Föderation (PC.DEL/1299/18), Ukraine, Kanada
- (c) *Internationaler Tag der Vereinten Nationen gegen die Straflosigkeit für Verbrechen an Journalisten am 2. November 2018*: Österreich – Europäische Union (mit den Bewerberländern Albanien, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien und Montenegro; sowie mit dem Land des Stabilisierungs- und Assoziierungsprozesses und potenziellen Bewerberland Bosnien und Herzegowina) (PC.DEL/1319/18), Norwegen (auch im Namen von Andorra, Island, Kanada, Liechtenstein, der Mongolei, San Marino und der Schweiz) (PC.DEL/1315/18), Russische Föderation (PC.DEL/1303/18), Ukraine (PC.DEL/1310/18), Deutschland (auch im Namen von Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Kanada, Lettland, Litauen, Montenegro, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Schweden, dem Vereinigten Königreich und den Vereinigten Staaten von Amerika) (PC.DEL/1314/18), Slowakei, Armenien, Frankreich, Türkei

- (d) *Anschläge in Jeffersontown (Vereinigte Staaten von Amerika) am 24. Oktober 2018 und in Pittsburgh (Vereinigte Staaten von Amerika) am 27. Oktober 2018: Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/1298/18), Vorsitz, Österreich – Europäische Union (mit den Bewerberländern Albanien, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Montenegro und Serbien; dem Land des Stabilisierungs- und Assoziierungsprozesses und potenziellen Bewerberland Bosnien und Herzegowina; den Mitgliedern des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Ländern Island und Liechtenstein; sowie mit Andorra, Georgien, Moldau, San Marino und der Ukraine) (PC.DEL/1320/18), Kanada, Heiliger Stuhl (PC.DEL/1311/18 OSCE+), Russische Föderation (PC.DEL/1301/18), Türkei, Schweiz*

Punkt 4 der Tagesordnung: **BERICHT ÜBER DIE TÄTIGKEIT DES AMTIERENDEN VORSITZES**

- (a) *Konferenz zum Thema „Entwicklung von Strategien zur Korruptionsbekämpfung für das digitale Zeitalter: Jüngste Trends und nachahmenswerte Verfahren im OSZE-Raum“ am 12. und 13. November 2018 in Rom: Vorsitz*
- (b) *Aufruf zur Nominierung von Kandidaten für die White Ribbon Awards für die Förderung der Gleichstellung der Geschlechter in der OSZE (SEC.GAL/150/18 OSCE+): Vorsitz*
- (c) *Konferenz zum Thema „Digitale Transformation: Herausforderungen und Chancen für Frauen bei der Gestaltung des wirtschaftlichen Fortschritts im OSZE-Raum“ am 30. Oktober 2018: Vorsitz*

Punkt 5 der Tagesordnung: **BERICHT DES GENERALSEKRETÄRS:**

- (a) *Aufruf zur Nominierung von Kandidaten für die White Ribbon Awards für die Förderung der Gleichstellung der Geschlechter in der OSZE: Direktor des Büros des Generalsekretärs (SEC.GAL/176/18 OSCE+)*
- (b) *Teilnahme des Generalsekretärs an der Mittelmeerkonferenz der OSZE 2018 „Die Bedeutung der Energie für Wirtschaftswachstum und Zusammenarbeit im Mittelmeerraum“ am 25. und 26. Oktober 2018 in Málaga (Spanien): Direktor des Büros des Generalsekretärs (SEC.GAL/176/18 OSCE+)*
- (c) *Teilnahme des Generalsekretärs an der Unterrichtung auf hoher Ebene durch die Interinstitutionelle Koordinierungsgruppe zur Bekämpfung des Menschenhandels (ICAT) am 18. Oktober 2018: Direktor des Büros des Generalsekretärs (SEC.GAL/176/18 OSCE+)*
- (d) *Strategische Klausur der Sonderbeobachtermission der OSZE in der Ukraine am 24. Oktober 2018: Direktor des Büros des Generalsekretärs (SEC.GAL/176/18 OSCE+)*
- (e) *Teilnahme der Leitenden Beraterin der OSZE für Genderfragen an der jährlichen offenen Debatte des VN-Sicherheitsrats zu Frauen, Frieden und*

*Sicherheit am 25. Oktober 2018 in New York:* Direktor des Büros des Generalsekretärs (SEC.GAL/176/18 OSCE+)

- (f) *Teilnahme des Generalsekretärs am Core Group Meeting der Münchner Sicherheitskonferenz am 31. Oktober und 1. November 2018 in Minsk:* Direktor des Büros des Generalsekretärs (SEC.GAL/176/18 OSCE+)
- (g) *Bestellung des neuen Leiters der Abteilung Externe Zusammenarbeit:* Direktor des Büros des Generalsekretärs (SEC.GAL/176/18 OSCE+)
- (h) *Geplante Besuche und Treffen des Generalsekretärs:* Direktor des Büros des Generalsekretärs (SEC.GAL/176/18 OSCE+)

Punkt 6 der Tagesordnung: SONSTIGES

- (a) *Anrufung des Moskauer Mechanismus in Zusammenhang mit schweren Menschenrechtsverletzungen in Tschetschenien (Russische Föderation):* Island (auch im Namen von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Irland, Kanada, Lettland, Litauen, den Niederlanden, Norwegen, Schweden, dem Vereinigten Königreich und den Vereinigten Staaten von Amerika) (Anhang), Russische Föderation, Frankreich, Vereinigte Staaten von Amerika, Vorsitz, Kanada
- (b) *Mittelmeerkonferenz der OSZE 2018 „Die Bedeutung der Energie für Wirtschaftswachstum und Zusammenarbeit im Mittelmeerraum“ am 25. und 26. Oktober 2018 in Málaga (Spanien):* Slowakei
- (c) *Vorstellung der spanischen Version der „Leitlinien zur Rechtspersönlichkeit von Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften“, die gemeinsam vom Büro für demokratische Institutionen und Menschenrechte der OSZE (ODIHR) und der Venedig-Kommission des Europarats erarbeitet wurden, am 30. Oktober 2018 in Madrid:* Spanien
- (d) *Fehlender Konsens zum Beschlussentwurf des Ständigen Rates über Tagesordnung, Zeitplan und organisatorische Modalitäten der OSZE/Asien-Konferenz 2018 am 5. und 6. November 2018 in Canberra:* Russische Föderation (PC.DEL/1305/18), Vorsitz

4. Nächste Sitzung:

Donnerstag, 8. November 2018, um 10.00 Uhr im Neuen Saal

**1199. Plenarsitzung**

StR-Journal Nr. 1199, Punkt 6 (a) der Tagesordnung

**ERKLÄRUNG  
DER DELEGATION ISLANDS (AUCH IM NAMEN VON BELGIEN,  
DÄNEMARK, DEUTSCHLAND, ESTLAND, FINNLAND,  
FRANKREICH, IRLAND, KANADA, LETTLAND, LITAUEN, DEN  
NIEDERLANDEN, NORWEGEN, SCHWEDEN, DEM VEREINIGTEN  
KÖNIGREICH UND DEN VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA)**

Herr Vorsitzender,

ich gebe diese Erklärung im Namen der Delegationen folgender Länder ab: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Irland, Island, Kanada, Lettland, Litauen, die Niederlande, Norwegen, Schweden, Vereinigtes Königreich und Vereinigte Staaten von Amerika.

Am 30. August informierten wir den Ständigen Rat über ein an die russische Delegation gerichtetes Schreiben, in dem wir aufgrund unserer Besorgnisse angesichts glaubhafter Berichte über Menschenrechtsverletzungen und -verstöße in Tschetschenien um konkrete Informationen nach dem Wiener Mechanismus der OSZE (menschliche Dimension) ersuchten. Im Schreiben vom 4. September, das wir in Antwort darauf erhielten, wurden unsere Fragen leider nicht überzeugend beantwortet.

Dies hat unsere Besorgnis weiter verstärkt, dass die Russische Föderation nicht willens oder in der Lage ist, sich mit den Berichten über schwere Menschenrechtsverletzungen und -verstöße zu befassen, was zu einer Kultur der Straflosigkeit für die Behörden in Tschetschenien beiträgt. Wir sind überzeugt, dass die angezeigten Verletzungen und Verstöße eine besonders schwerwiegende Gefahr für die Verwirklichung der Bestimmungen der menschlichen Dimension der OSZE darstellen. Deshalb setzen wir Absatz 12 des Moskauer Dokuments der Konferenz über die menschliche Dimension der OSZE (Moskauer Mechanismus) von 1991 in Gang, um eine Expertenmission zur Befassung mit den in unserem Schreiben vom 30. August dargelegten Besorgnissen einzusetzen. Diese Besorgnisse betrafen in erster Linie Vorwürfe, dass angezeigte Menschenrechtsverletzungen und -verstöße in Tschetschenien von Januar 2017 bis zum heutigen Tag ungestraft geblieben sind, einschließlich, aber nicht ausschließlich Verletzungen und Verstöße gegen Personen aufgrund ihrer vermeintlichen oder tatsächlichen sexuellen Orientierung oder Geschlechtsidentität sowie gegen Menschenrechtsverteidiger, Anwälte, unabhängige Medien,

zivilgesellschaftliche Organisationen und andere. Zu den angezeigten Menschenrechtsverletzungen und -verstößen zählten: Vorwürfe von Einschüchterung und Verfolgung, willkürliche oder unrechtmäßige Festnahmen oder Inhaftnahmen, Folter, Verschwindenlassen von Personen und außergerichtliche Hinrichtungen.

Wir ermutigen die Expertenmission, neben der Feststellung der Tatsachen und der Berichterstattung darüber, Empfehlungen an die Russische Föderation, die OSZE und die internationale Gemeinschaft für mögliche Lösungen der aufgeworfenen Fragen abzugeben.

Wir sehen der Zusammenarbeit mit ODIHR und der Russischen Delegation im Hinblick auf die Vorkehrungen für die Mission in den kommenden Tagen entgegen. Eine Expertenmission, von der gemäß Absatz 10 des Moskauer Dokuments ein Mitglied von der Regierung der Russischen Föderation ernannt werden kann, sollte in der Lage sein, einen objektiven und unvoreingenommenen Bericht und Empfehlungen zu diesen Fragen zu geben.

Wir ersuchen darum, diese Erklärung dem Journal des Tages beifügen zu lassen.

Vielen Dank, Herr Vorsitzender.